

dogs

6/2022 | November | Dezember

DEUTSCHLAND 6,80€ • Österreich 7,50€
Schweiz 10,90sfr • Benelux 8,00€
Italien/Spanien 9,20€



dogs

VOM GLÜCK MIT HUND ZU LEBEN

Jetzt neu!

Mehr Emotionen
Mehr Themen
Mehr Trends

FLEISCH ODER GEMÜSE?

So finden Sie
das richtige Futter
für Ihren Hund

ENTSPANNT BLEIBEN

Läufigkeit ist
kein Grund
zur Panik

MEHR ALS FREUNDE

Wie Assistenzhunde
neuen Lebensmut
schenken

LETZTE RETTUNG

Ein neues
Zuhause für
traumatisierte
Hunde

TEST

Weichei oder
harter Hund?
So tickt er wirklich

Große Gefühle

Wie Hunde Emotionen empfinden und
was das für unsere Bindung bedeutet

Ja, sie lieben uns wirklich!



CLOUD7[®]

DIE NEUE HUNDEMANTELKOLLEKTION VON CLOUD7

30 verschiedene Designs für alle Wetterlagen
Bis zu 12 Größen für alle Rassen und Mischlinge
Spezialschnitte für Dackel, Windhund und französische Bulldogge
Mit organischen und recycelten Materialien

cloud7.de
@cloud7berlin

Herzlich willkommen, liebe Leserinnen, liebe Leser!

Am Flughafen im Ankunftsbereich entdeckte ich neulich eine junge Frau mit ihrem süßen, fünfjährigen Australian Shepherd. Beide warteten voller Vorfreude und Spannung auf ihren Ankömmling. Nachdem der Vierbeiner bemerkt hatte, dass ich ihn beobachte, fragte ich die Besitzerin, ob ich ihn streicheln dürfte. Klar, sagte sie und sofort sprang mich Bento voller Freude an. Kurz darauf saß ich auf dem Boden und spielte mit ihm. Im Gespräch kam heraus, dass die beiden auf Herrchen warteten – und dass Bento ihn schon seit zwei Wochen vermisste.

Ist das Liebe? Hunde sind emotionale Wesen: Sie spüren Angst, Zorn, Ekel und Freude genauso wie wir. Was das für unser Zusammenleben bedeutet, wie wir sie besser verstehen – und was sie für uns empfinden, hat unsere Autorin Kathrin Hartmann eindrucksvoll in der Titelgeschichte beschrieben (ab Seite 14). Und, so viel sei vorab verraten, es ist tatsächlich Liebe!

Das große Gefühle auch nach dem Tod des Hundes nicht an Bedeutung verlieren, zeigt Debra Bardowicks in ihrem Nachruf. Sie wurde von Snickers ganze 15 Jahre begleitet, vor kurzem ist er für immer eingeschlafen. Ihre Traurigkeit, dass die Zeit zusammen zu Ende ist, aber auch eine tiefe Dankbarkeit für die gemeinsamen Jahre teilt die Fotografin auf Seite 55.

Süße Hunde, vor allem Welpen, lieben alle, aber wie sieht es mit „Problemhunden“ aus? Ist ein Tier alt oder sogar behindert, kennt die Tierliebe schnell Grenzen. Dass auch Tiere mit Macken liebenswert sind, dafür setzen sich die Influencer Vanessa und Rafael Andrade mit ihrem Rudel ein. Was die beiden mit drei Tiereschutzhunden in ihrem Leben alles anstellen, zeigen sie uns und ihren 117.000 Followern (ab Seite 92).

Nachdem ich etwa fünf Minuten mit Bento auf dem Fußboden des Ankunftsbereichs gekuschelt hatte, klingelte plötzlich mein Handy. Mein Mann, den ich abholen wollte, fragte nach, wo ich denn sei. Na toll, er hatte mich beim Rauskommen gar nicht gesehen. Naja, wie heißt das so schön: Liebe macht blind...

Entdecken Sie in dieser Ausgabe noch mehr Emotionen, mehr Themen und mehr Trends – freuen Sie sich auf ein wertvolles Miteinander!

*Ihr Stefan Lara Torres
& die dogs-Redaktion*

PS: Was ich vor diesem Heft noch nicht wusste:

Dass
Petfluencer bis
zu 10.000 Euro
pro Foto
verdienen
(S. 90)

Dass in
Deutschland sechs
Millionen Menschen
Vegetarier sind – und
immer mehr Hunde
(S. 40)

Was die
berüchtigte
Leckerli-Falle
ist
(S. 50)

Dass Hunde
über den Geruch
herausfinden, wer
der perfekte Fort-
pflanzungspartner
für sie ist
(S. 56)

Wie ein
Xoloitzcuintle
aussieht und dass
diese Rasse zu den
ältesten der Welt
gehört
(S. 30)

Sie haben
Anregungen, möchten
Ihre Hundegeschichten oder
tolle Fotos mit uns teilen?
Mailen Sie uns unter
dogs@herz-fuer-tiere.de
und werden Sie Teil unserer
dogs-Community!



INHALT

Ausgabe 06/2022



Unser Coverbild:
Weimaraner Ayu (4 Jahre)
und Australian Shepherd
Amy (6 Jahre), fotografiert
von Anne Geier. Mehr
von unserer Fotografin
gibt's auf Instagram:
[anne.geier.fotografie](https://www.instagram.com/anne.geier.fotografie)

96

Die Hellhound
Foundation hilft
Hunden, die
Schlimmes hinter
sich haben



Titelthemen sind mit rot gekennzeichnet

14 Ist es Liebe?

Hunde sind emotionale Wesen, genauso wie wir.
Was das für unser Zusammenleben bedeutet

22 Mit dir an meiner Seite

Der Verein VITA bildet Assistenzhunde für Menschen
mit Behinderung aus. Ein Besuch bei Frieda und
ihrem Helfer Aidan

30 Über alle Grenzen hinweg

Ein neuer Bildband stellt Hunde und ihre Halter auf
der ganzen Welt vor. Wir zeigen die Highlights

40 Jetzt geht's um die Wurst

Pflanzliches Futter boomt. Doch wer dem Trend
blind folgt, kann seinem Hund Probleme servieren

48 Produkttest

Labrador Buddy und Kurzhaar Collie Cora pro-
bieren das neue Hundespielzeug Doggi-Golf aus

50 Pssst, echte Geheimtipps

IO Dinge, die Sie (vielleicht) noch nicht über
Erziehung wussten

56 Was für ein Zirkus!

Taucht eine läufige Hündin auf, gibt's kein Halten
mehr. Was Sie über den Zyklus wissen sollten und
wie alle entspannt bleiben

90

Der Account
„Verpinscht“ zeigt
das Leben mit
Tierschutzhunden



40

Veggie im
Napf ist jetzt
Trend. Betteln
am Tisch
schon immer





50

Wie Sie die Leckerli-Falle
umgehen – und neun
weitere Erziehungstipps



14

Was empfinden Hunde
für ihre Menschen?
(Spoiler: sehr viel!)



64

Tierfotograf
Andreas Kieling ist
am liebsten mit
Hund unterwegs

64 Draußen zuhause

Dokumentarfilmer Andreas Kieling im Interview

70 Zeit zu zweit

Wie ist es eigentlich, in einem Hundehotel Urlaub zu machen? Wir haben es ausprobiert

76 Das schmutzige Geschäft

Die Ökobilanz von Kotbeuteln ist verheerend. Was können die Plastik-Alternativen? Der große Check

80 Unter dem Radar

Der Kurzhaar Colie ist der unbekannteste unter den Collies. Dabei hat er mehr drauf als die anderen

86 Weichei oder harter Hund?

Unser Test verrät Ihnen, wie Ihr Vierbeiner tickt

90 Posts mit Mission

Wir stellen Petfluencer-Accounts vor, die wichtige Botschaften statt nur schöne Bilder liefern

96 Hell's Angels

Bei der Hellhound Foundation finden traumatisierte Hunde zurück in die Gesellschaft. Ein Besuch

Immer in *dogs*

6 Insider

Das steckt hinter den Geschichten dieser Ausgabe: *dogs*-Autoren und -Fotografinnen verraten, was sie bei ihrer Arbeit erlebt haben

8 Auftakt

Neues, Schönes und Kluges für Vierbeiner. Diesmal mit Faszinierendem über die Hundennase, Hilfe für Kettenhunde in Griechenland und einem Pouf, auf dem man selbst gerne lümmeln würde

108 Fachhändler

Hier können Sie *dogs* (und anderes Schönes) kaufen

110 Happy Dogs & Impressum

Ihre schönsten Hundefotos und unsere Kontakte

112 Kolumne

Hunde – Helden des Alltags

114 Vorschau

Gesichter hinter den Geschichten

Was Sie auf den nächsten Seiten lesen, haben diese Menschen erlebt, zusammengetragen und in Wort und Bild dokumentiert



Kathrin Hartmann

Zwergschnauzer Toni trägt einen Bart und mächtige Augenbrauen. Um zu sehen, was er fühlt, muss die Autorin ganz genau hinschauen. Ab S. 14 beschreibt sie, welche Emotionen unsere Hunde haben und wie sie uns Angst, Freude, Wut und echte Liebe mitteilen.



Kinga Rybinska

Die Liebe zum Hund gehört zu ihrer DNA, genauso wie ihre Naturverbundenheit. Daraus hat die Journalistin und Autorin ihren Lebensinhalt gemacht: Sie engagiert sich für den Tierschutz und schreibt über Nachhaltigkeit. So auch in *dogs*: Ab S. 76 checkt sie die Ökobilanz von Hundekotbeutel.



Evgeny Makarov

Hunde begleiten den Fotografen aus Hamburg schon sein Leben lang, manchmal ganz ungeplant: Caju lief ihm in Brasilien zu – und kam mit nach Deutschland. Hunde und Menschen zu fotografieren ist gar nicht so unterschiedlich, findet Evgeny Makarov: „Bei Menschen lasse ich mir gerne Zeit für ein Gespräch, bevor ich die Kamera zücke. Und für Hunde gilt eben: erst toben, dann knipsen, sonst wird es schwierig.“ Bei den traumatisierten Hunden der Hellhound Foundation war er sich nicht sicher, ob seine Strategie aufgehen würde. „Doch ich habe mich schnell wohlfühlt.“ Seine Bilder und die Reportage über die Organisation finden Sie ab S. 96.



Debra Bardowicks

Seit ihrer Kindheit sind Tiere Debra Bardowicks' Leidenschaft. Sie studierte Biologie und wissenschaftliche Fotografie und bereiste als Tierfotografin über 40 Länder auf allen Kontinenten der Erde. Spannende Einblicke in ihre Reisen und Bilder der Hunde, die sie dabei getroffen hat, gibt es ab S. 30.



Shopping Area



240 Hunderassen



Shows




Vom Veranstalter der
**HUND
& PFERD**

14.-16. OKT '22
MESSE DORTMUND

VDH

**DOGS
& FUN**

 dogs-and-fun.com

TOP-PARTNER



PREMIUM PARTNER



AUFTAKT

Neues, Schönes
und Kluges
rund um den
Hund

Der Nase nach

Wussten Sie, dass Hundenasen so individuell sind, dass man anhand des Abdrucks auf den Hund schließen kann? Das nutzt eine koreanische App und will mithilfe biometrischer Erkennung verlorengegangene Hunde aufspüren. Mit der Erfindung des Start-ups Petnow können Besitzer einen registrierten Vierbeiner als vermisst melden. Wenn jemand den Hund findet und seinen Nasenabdruck abfragt, wird der Halter benachrichtigt – einer Wiedervereinigung steht nichts mehr im Wege. Die App wirbt mit einer Identifizierungsquote von 98,97 Prozent.



380

Millionen Euro Hundesteuer

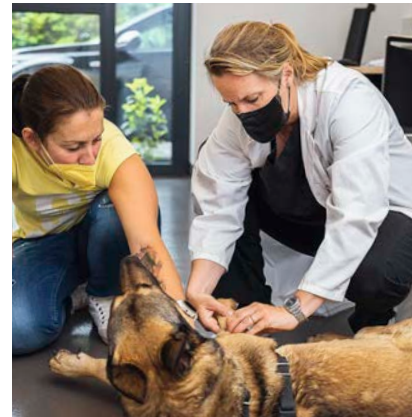
wurden im ersten
Pandemiejahr 2020
eingenommen.

Rekord!

Flauschiges Plätzchen

Rollt sich Ihr Hund auch gerne ganz eng zusammen? Dann wird ihm der Yeti-Pouf gefallen: Die Matratze ist mit einem Kammersystem ausgestattet, sodass der Vierbeiner leicht einsinken und entspannen kann.

_____ Hundepouf „Yeti“, ab ca. 259 €,
zu bestellen bei www.cloud7.de



Im Anmarsch: Hightech-Pfote

Die Vorderpfoten unserer Hunde tragen bis zu 60 Prozent ihres Körpergewichts. Deshalb kommt es bei Tieren, denen eine fehlt, früher oder später zu einer Überlastung der verbliebenen Pfote. Dadurch kann Arthrose entstehen. Mit einer Prothese können die Vierbeiner ihre Bewegungsfreiheit zurück-erlangen, häufig verursachen herkömmliche Modelle jedoch Druckstellen. Nun gibt es ein neues

Forschungsprojekt: Veterinärmedizinerin Eva Schnabl-Feichter arbeitet mit der FH Technikum Wien und einer Firma für Orthopädietechnik an einer Eigenkraftprothese, die die Auswirkungen auf andere Gliedmaßen minimieren soll. Getestet wird die neue Hightech-Pfote in einer Studie mit fünf Teilnehmern. Voraussetzung ist ein intaktes Ellenbogengelenk wie bei Schäferhund Henry.



3 Fragen an...

... **Anna-Lena Klein**, Gründerin des nachhaltigen Hundeshops Lills's Organic Dog Store

Sie haben ein nachhaltiges Läufigkeitshöschen entwickelt. Läufigkeit ist ja ein Thema, über das gerne geschwiegen wird ...

Ja, darüber wird viel zu wenig gesprochen. Die meisten Hündinnen sind kastriert, weil man „das halt so macht“. Jedes Mal, wenn ich mit Lilly während der Läufigkeit rausgehe, werden wir gefragt, warum sie eine Windel trägt. Viele wissen nicht mal, dass Hündinnen ihre Tage bekommen.

Es gibt schon einige solcher Höschen auf dem Markt. Warum dann noch eines?

Weil es bisher kein nachhaltiges Produkt gab und kaum welche in großen Größen. Für meine Goldie-Hündin habe ich in der Vergangenheit nichts gefunden, das passt und ohne Einlagen funktioniert. Die ziehen viele Hündinnen nämlich sofort wieder raus. Was fehlte, war ein hochwertiges, waschbares und wiederverwendbares Läufigkeitshöschen, das auch für große Hündinnen geeignet ist.

Worauf sollte man bei der Auswahl eines Höschens generell achten?

Natürliche Materialien wie Baumwolle sind für den Hund angenehmer zu tragen als synthetische Fasern. Bei der Passform ist es wichtig, dass die Höschen nicht zu eng sind. Das testet man, wenn der Hund sitzt oder liegt. Bei jedem Produkt, das man kauft, sollte man auf faire Arbeitsbedingungen und kurze Transportwege achten.

Mehr Infos unter:

www.lills.store/laeufigkeitshoeschen

Sie wollen noch mehr über Läufigkeit erfahren? Blättern Sie auf S. 56!

Duftspur ins Gehirn

Haben Hunde eine bildliche Vorstellung von dem, was sie riechen? Das haben Forscher vom Max-Planck-Institut untersucht. Sie ermittelten für 48 Hunde Spielzeuge, die diese gerne apportieren. Im Experiment zogen die Wissenschaftler mit einem Objekt eine Geruchsspur durch den Raum bis hinter eine Tür. Hier wartete – geruchsdicht verpackt – ein ganz anderes Spielzeug. Fanden die Hunde nicht das zur Geruchsspur passende Objekt, zeigten sie einen deutlichen Überraschungseffekt und suchten weiter. Daraus schlossen die Forscher, dass Hunde tatsächlich ein Bild von dem zu suchenden Objekt vor ihrem geistigen Auge haben.



Teurer Tierarzt

Halter müssen bald tiefer in die Tasche greifen, wenn sie mit ihrem Vierbeiner die Praxis aufsuchen – wie so vieles wird auch der Tierarztbesuch teurer. Zwar regelt die Tierärztegebührenordnung, wie viel der Veterinärmediziner für Leistungen berechnen darf. Doch der Bundesrat hat einer Neufassung zugestimmt, wodurch ab Oktober erstmals seit 20 Jahren höhere Kosten fällig werden.

